

PRESSEMITTEILUNG

Neue Roller, größeres Geschäftsgebiet: emmy stockt in München auf

München, 04. Mai 2021 - Seit mehreren Jahren sind die roten emmy-Roller auf den Münchner Straßen aus dem Stadtbild nicht mehr wegzudenken. Über 65.000 Kund*innen haben sich in den letzten vier Jahren insgesamt registriert und zusammen fast 4 Millionen Kilometer zurückgelegt. Für die Green City AG als strategischen Partner und Investor ein deutliches Zeichen für das Sharing-Geschäftsmodell. Jetzt gibt es für die Roller-Nutzer*innen in der bayerischen Landeshauptstadt einige Neuerungen.

Die Münchner Flotte wird um 75% auf 700 Roller vergrößert. Bei diesen 700 neuen Elektrorollern handelt es sich um das Modell G5 vom Hersteller Yadea. Die Roller bieten weiterhin Platz für zwei Personen und sind entsprechend auch mit zwei Helmen ausgestattet. Außerdem ist auch dieses Rollermodell mit Wechselakku ausgestattet, die eine höhere Reichweite haben als das Vorgängermodell und somit den Arbeitsaufwand von emmy reduzieren. Die 400 Govecs Schwalben, die bisher in München im Einsatz waren, haben aber keineswegs ausgedient: Um eine Mischflotte zu vermeiden, werden diese Roller nach Berlin gebracht und ergänzen dort den Flottenbetrieb.

Die Aufstockung der Roller-Flotte ermöglicht auch eine deutliche Ausweitung des Geschäftsgebiets in München um fast 50% auf über 60 km². Dadurch sind nun sowohl der Olympiapark als auch der Englische Garten noch besser erreichbar. emmy Kund*innen können nun auch in Sendling, Pasing oder Bogenhausen fahren und im Norden sogar bis zum Frankfurter Ring. „Die deutliche Ausweitung des Geschäftsgebietes war uns sehr wichtig, weil das der am meisten geäußerte Kundenwunsch war. Nun freuen wir uns sehr auf die anstehende Saison.“ sagt dazu emmy Geschäftsführer Valerian Seither.

Wie für viele andere Unternehmen in der Mobilitätsbranche, war die Coronapandemie auch für das Berliner Start Up eine große Herausforderung und hatte zu einem massiven Umsatzeinbruch geführt. Die Folgen davon sind weiterhin stark spürbar, doch durch eine Reihe von strategischen Entscheidungen konnten die Auswirkungen gemeistert werden und emmy verfolgt mit dem Ausbau der Flotte konsequent das Ziel, die Marktführerschaft im deutschsprachigen Raum auszubauen.

Bereits 2018 hatte Green City mit der bis dato größten Crowdfinanzierung im deutschen Mobilitätssektor den Ausbau der Elektroroller-Flotte in München ermöglicht und darüber hinaus an ein starkes Wachstum des Sharing-Marktes geglaubt. Mit dem Genusschein „Smart Mobility I“ bot die Green City AG auch nicht-institutionellen Anleger*innen die Möglichkeit, vom Wachstum des Rollersharing-Anbieters emmy zu profitieren.

GREEN CITY

Pressekontakt

Green City AG
Tine Messerschmidt
Zirkus-Krone-Straße 10, 80335 München
Telefon (089) 890668-642
E-Mail: presse-ag@greencity.de

Weitere Informationen

www.greencity.de/ag
www.facebook.com/greencityag
<https://vimeo.com/greencityag>
www.twitter.com/greencity_ag

Über die Green City AG: Lebenswerte Städte schaffen

Durch die Beschleunigung der Energie- und Verkehrswende verbessert Green City die Lebensqualität in Städten und Kommunen. Als Tochter des Umweltschutzvereins Green City e.V. leistet die Green City AG einen maßgeblichen Beitrag für eine ressourcenunabhängige und klimafreundliche Energieversorgung durch 100% Erneuerbare Energien sowie den schnellstmöglichen Übergang in das Zeitalter der Elektromobilität. Um die Energie- und Verkehrswende in die Tat umzusetzen, konzentriert sich das Unternehmen auf die Geschäftsfelder Renewables, Power, Finance, Drive und Experience. Für ihre hohen Nachhaltigkeitsstandards wurde die Green City AG u.a. mit dem Europäischen Solarpreis 2017, dem Sustainability Award „Wegbereiter der Energiewende“, dem Energy Globe Award sowie dem Best Community Award ausgezeichnet. Die Nachhaltigkeits-Ratingagentur oekom research bewertet die Green City AG außerdem mit dem Prime-Status B+.

Alle Daten und Fakten zur Green City AG unter <https://ag.greencity.de/ueber-uns/>
